



Castrop
Rauxel

Der Bürgermeister

Bereich Kinderförderung
Az: 56
Datum: 24.02.2025

2025/038

öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Jugendhilfeausschuss	12.03.2025	

Betreff

Angebotsstruktur der Kindertageseinrichtungen (Kita's), Kindertagespflege und Schulkinderbetreuung für das Jahr 2025/2026

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Angebotsstruktur der Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Schulkinderbetreuung für das Kindergartenjahr 2025/2026.

Regina K l e f f
Erste Beigeordnete

Sachverhalt

Nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) ist der öffentliche Jugendhilfeträger – die Stadt Castrop-Rauxel – verpflichtet, die Landesmittel bis zum 15.03. eines jeden Jahres zu beantragen.

Bedingt durch den noch anhaltenden Ausbau an Betreuungsplätzen für Kinder, verändert sich die Landschaft der Gruppen und Plätze von Jahr zu Jahr.

Zu berücksichtigende Faktoren im Rahmen der Kita-Ausbauplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruchs in Kindertageseinrichtungen

Die Kita-Planung steht weiterhin vor der Herausforderung auf die Entwicklungen der vergangenen wie auch folgenden Jahre reagieren zu müssen:

- steigende Geburtenzahlen, die in den vergangenen Jahren zwischen 650 und 700 Geburten lagen und nun seit ca. 3 Jahren wieder sinken,
- ein positiver Wanderungssaldo bei Familien mit Kindern, mitbegründet durch entstandene und noch in Planung befindliche Neubaugebiete, die vorzugsweise für Familien konzipiert sind sowie
- Zuwanderung von geflüchteten Familien mit Kindern im Kita-Alter.

Bei allen drei Faktoren ist nicht sicher vorherzusagen, wie sie sich weiter entwickeln werden. Trotzdem ist es aktuell noch erforderlich, zusätzliche Betreuungsplätze zu schaffen, dies jedoch stets verbunden mit einer strategischen Planung, wie perspektivisch die Kita-Landschaft verändert werden muss, wenn auf Grund der sich oben verändernden Faktoren eine Überversorgung an Kita-Plätzen entsteht.

Ein weiterer Planungsfaktor betrifft den gezielten Ausbau für Kinder unter drei Jahren. Hier wurde schnell deutlich, dass der in 2012 ermittelte Betreuungsbedarf für 42 % der unter Dreijährigen Kinder in Castrop-Rauxel nicht auskömmlich sein wird. Und ob der in 2018 durch das DJI festgestellte Betreuungsbedarf von 46 % für NRW ausreichen wird, ist ebenfalls fraglich (vgl. DJI-Kinderbetreuungsstudie U12 (KIBS) des Deutschen Jugendinstituts (DJI) aus dem Jahr 2018).

Betreuung von unter Dreijährigen Kindern zum Kindergartenjahr 2025/26

In allen Kindertageseinrichtungen in Castrop-Rauxel werden mittlerweile Kinder unter drei Jahren betreut. Hinzu kommen die Plätze im Rahmen von Kindertagespflege. Im Kindergartenjahr 2025/26 stehen für Kinder unter drei Jahren dadurch insgesamt 824 Plätze zur Verfügung. Davon entfallen 624 Plätze auf Kitas und 200 Plätze auf Kindertagespflege.

Zum kommenden Kita-Jahr wird damit eine Versorgungsquote von 44 % der unter Dreijährigen Kinder erreicht. Bei den 2-Jährigen beträgt die Versorgungsquote bereits 83 %.

Kindertagespflege

Im Kita-Jahr 2025/26 werden ca. 200 Plätze für unter dreijährige Kinder im Rahmen von Kindertagespflege durch 50 Tagespflegepersonen angeboten.

Anzahl Plätze	
Kind unter 3 Jahren ohne Behinderung	200
Kind unter 3 Jahren mit Behinderung	0
Kind über 3 Jahren ohne Behinderung	0
Kind über 3 Jahren mit Behinderung	0

Anzahl der Kindertagespflegepersonen	50
--------------------------------------	----

Betreuung von Kindern ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt zum Kindergartenjahr 2025/26

Der Wandel der Kita-Landschaft hat unter dem Druck von Zeit, fehlenden finanziellen Ressourcen und zwischenzeitlich veränderten Planungsparametern, wie oben beschrieben, starken Einfluss auf die Kita-Planung genommen und nicht zuletzt dadurch zu eklatanten Versorgungsengpässen bei den über dreijährigen Kindern geführt. Hinzu kommt der nur schwer kalkulierbare externe Zuzug von Familien mit Kindern im Kita-Alter z.B. durch Neubaugebiete und Zuwanderung von Menschen in Not.

In Castrop-Rauxel stehen im kommende Kita-Jahr 2025/26 ca. 1.970 (in 2024/25: 1.895) Betreuungsplätze in Kitas für 2.060 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Einschulungsalter zur Verfügung (inkl. 87 Plätze in Überhang). Dies entspricht einer Versorgungsquote von 96%. Weitere 50 Plätze (in 2024/25: 60) sind für diese Altersgruppe im Rahmen von Brückenprojekten beantragt worden. In diesen kleineren Settings mit kürzeren Betreuungszeiten, soll gerade Kindern in besonders herausfordernden Lebenslagen (z.B. Fluchterfahrung) ein erstes Ankommen ermöglicht werden, bevor sie in die Kita kommen.

Um das Platzdefizit perspektivisch abzubauen und eine qualitative Weiterentwicklung in der Kita-Landschaft voranzutreiben, sind aktuell noch weitere Aus- und Neubaumaßnahmen im Kita-Bereich geplant (siehe unten). Durch die Fertigstellung dieser Maßnahmen können bis 2028/29 weitere 80 Kita-Plätze für diese Altersgruppe geschaffen werden. Damit könnte Castrop-Rauxel bereits in 2027/28 eine auskömmliche Kita-Platzversorgung erreichen. Dies hängt jedoch maßgeblich von der weiteren Entwicklung der Geburten, Zuwanderung und Neubaugebiete ab. Daher werden weiterhin Standorte und Einrichtungen geprüft, die für den Kita-Ausbau in Frage kommen bzw. für eine qualitative Weiterentwicklung der Kita-Landschaft sinnvoll erscheinen.

Betreuung von Schulkindern

Das Schulkinderhaus Rappelkiste in Deininghausen ist mit 15 Plätzen zur Betreuung von Grundschulkindern die letzte Horteinrichtung im Stadtgebiet.

Integrativ betreute Kinder

Im Kindergartenjahr 2025/2026 werden voraussichtlich 59 Kinder integrativ in Kita betreut, davon 2 Kinder unter 3 Jahren. Erfahrungsgemäß kommen im Laufe des Kindergartenjahres noch weitere Kinder hinzu. Auf Grund des besonderen Förderbedarfs dieser Kinder, sollten in diesen Gruppen keine Überbelegungen erfolgen.

Aktuelle Kita-Ausbaumaßnahmen und -planungen bis 2028/29

Folgende Ausbau- und Baumaßnahmen befinden sich derzeit noch in der Planung und Umsetzung, um die anhaltende Nachfrage an U3-Betreuung bedienen und das Platzdefizit für die über dreijährigen Kinder sukzessiv abbauen zu können:

1. Kita Siebenstein ehem. Grüner Weg / Stadtteil Obercastrop

Ausbau von derzeit 2 auf 4 Gruppen

Inbetriebnahme: Anfang 2025

Trägerschaft: Stadt Castrop-Rauxel

Aktuell: Perspektivisch:

2 Gruppen 4 Gruppen

8 U3 / 32 Ü3-Plätze 10 U3 / 75 Ü3-Plätze

2. Kita an der ehem. Harkortschule / Stadtteil Merklinde

Neubau einer 5-gruppigen Kita

Inbetriebnahme: 2025/2026

Trägerschaft: Caritasverband für die Stadt Castrop-Rauxel e.V.

5 Gruppen (1XI, 2XII, 2XIII)

25 U3 / 60 Ü3-Plätze

3. Kita im Beerenbruch / Stadtteil Ickern

Neubau einer 4-gruppigen Kita

Inbetriebnahme: 2026/27

Trägerschaft: Caritasverband für die Stadt Castrop-Rauxel e.V.

4 Gruppen (1xI, 1xII, 2xIII)

15 U3 / 60 Ü3-Plätze

4. Kita St. Lambertus / Stadtteil Henrichenburg

Ausbau durch Neubau von derzeit 3 auf 5 Gruppen

Inbetriebnahme: N.N.

Trägerschaft: Katholische Kirchengemeinde St. Dominikus

Aktuell: Perspektivisch:

3 Gruppen 5 Gruppen

16 U3 / 40 Ü3-Plätze 25 U3 / 60 Ü3-Plätze

Der **Anlage 1** ist die für das Kindergartenjahr 2025/2026 vorgesehene Angebotsstruktur der einzelnen Kindertageseinrichtungen für Kinder zu entnehmen. Die Darstellung erfolgt auf Ebene der im Kita-Bericht- und Bedarfsplan vorgenommenen Aufteilung des Stadtgebietes in die Wohnbereiche Nord, Mitte und Süd sowie nach den - teilweise zusammengefassten - Stadtteilen.

Erläuterung der Anlage 1 „Geplante Angebotsstruktur im Kindergartenjahr 2025/2026“

- Die Spalte 4 und 5 in der Tabelle zeigt die **regulär zur Verfügung stehenden Gruppen und Plätze** in den Kitas.
- Die Spalten 6 bis 16 in der Tabelle weisen das jeweilige **Platzangebot nach den Gruppentypen** des KiBiz und darüber hinaus die jeweilige Platzanzahl für unter dreijährige Kinder im Gruppentyp aus.

Zur Orientierung:

Gruppentyp	Altersgruppe	Anzahl Plätze	Anmerkung
Typ I:	2 Jahre bis Einschulung	20	in dieser Gruppenform soll die Anzahl der 2-jährigen Kinder mind. 4 und max. 6 betragen
Typ II:	unter 3 Jahre	10	
Typ III:	3 Jahre und älter	20 bis 25	je nach Wahl der Betreuungszeit

- Die Spalte 17 „**U3-Kinder gesamt**“ zeigt die Gesamtzahl der für das kommende Kita-Jahr zur Verfügung gestellten Plätze für die Kinder unter 3 Jahren.
- Die Spalte 18 „**3 – 6-Jährige gesamt**“ zeigt die Gesamtzahl der für das kommende Kita-Jahr zur Verfügung gestellten Plätze für Kinder ab 3 Jahre bis zum Schulalter.
- Die Spalte 19 „**Geplante Plätze gesamt**“ weist aus, wie viele Plätze insgesamt zur Verfügung gestellt werden.
Ergänzend werden hier auch die Plätze im Überhang – also über die normale Platzzahl hinaus belegten Plätze – ausgewiesen.
- Die Spalte 20 „**Integrative Kinder**“ zeigt die Anzahl der voraussichtlich integrativ zu betreuenden Kinder in den Kitas. Die Anzahl der integrativen Kinder steigt erfahrungsgemäß innerhalb des Kindergartenjahres noch an. Die Differenzierung der Kinder nach U3 und Ü3 ist erforderlich, da unterschiedlich hohe Kinderpauschalen je nach Altersstufe gewährt werden.
- Unterhalb der Tabelle werden die zu erreichenden **Versorgungsquoten** im Kindergartenjahr 2025/26 für unter dreijährige Kinder in Kita und in Kindertagespflege einmal insgesamt und nach einzelnen Jahrgängen ausgewiesen sowie die Versorgungsquote der über dreijährigen Kinder bis zum Schuleintritt dargestellt.

Anlage:

Anlage 1 „Angebotsstruktur im Kindergartenjahr 2025/26“